

450371-2026 - Competition

Germany – Construction work – Klosterkirche Weissenau, Instandsetzung und Brandschutzmaßnahmen Konservierung und Restaurierung barocker gefasster Ausstattung, Kanzel und 7 Altäre, BE2/3

OJ S 124/2026 01/07/2026

Contract or concession notice – standard regime

Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Vermögen und Bau Baden-Württemberg, Amt Ravensburg

Email: Vergabestelle.AmtRV@vbv.bwl.de

Legal type of the buyer: Regional authority

Activity of the contracting authority: Economic affairs

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Klosterkirche Weissenau, Instandsetzung und Brandschutzmaßnahmen Konservierung und Restaurierung barocker gefasster Ausstattung, Kanzel und 7 Altäre, BE2/3

Description: Konservierung und Restaurierung barocker gefasster Ausstattung, Kanzel und 7 Altäre, BE2/3

Procedure identifier: a3ff3a6f-5926-41e8-8e1b-d774f55ca8d2

Internal identifier: 26-71168

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45000000 Construction work

2.1.2. Place of performance

Town: Ravensburg - Weissenau

Postcode: 88214

Country subdivision (NUTS): Ravensburg (DE148)

Country: Germany

2.1.3. Value

Estimated value excluding VAT: 603 513,00 EUR

2.1.4. General information

Additional information: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' bzw. die Einheitliche

Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der 'Eigenerklärung zur Eignung' bzw. der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.5. Terms of procurement

Terms of submission:

Maximum number of lots for which one tenderer can submit tenders: 4

Terms of contract:

Maximum number of lots for which contracts can be awarded to one tenderer: 1

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Procurement Document

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Kanzel und Pietaaltar

Description: Los 1: Kanzel und Pietaaltar Die Gesamtinstandsetzung der unter Denkmalschutz stehenden ehem. Klosterkirche Weissenau umfasst eine parallel verlaufende Fassaden- und Dachsanierung sowie eine restauratorische Instandsetzung des Kircheninnenraums in 3 BE (Bauabschnitten). Der Bau erfolgte in verschiedenen Bauphasen ab 1628, die Ausstattung des Innenraums stammt überwiegend aus dem Beginn des 18. Jahrhunderts mit auf Marmor Art gefassten hölzernen Altären und Kanzel. Geziert sind die Altäre und die Kanzel mit überwiegend polychrom gefassten Figuren und polimentvergoldeten Ranken und Gittern. Die Künstler sind nur teilweise bekannt. Die Namen sind dem Bericht der Voruntersuchung zu entnehmen, der in Auszügen in den Anlagen der Ausschreibung zu finden ist. Für diese Ausstattung sind mindestens zwei Restaurierungsphasen festzustellen. Die ausgeschriebenen Leistungen werden in 4 Lose vergeben und als Team bearbeitet. Die Restaurierung umfasst die Themen gefasstes Holz, ungefasstes Holz, gefasste Figuren sowie Leinwandgemälde. Wobei unter Fassung auch eine Polimentvergoldung zählt. Zudem sind die hölzernen Altarstufen (Podeste) Teil der Maßnahme. Los1: umfasst die Kanzel sowie den Pietaaltar an der Chorbogenwand. Die gesamte Oberfläche der Kanzel und des Altares beträgt ca. 114 m² Innen und Außen jedoch ohne Berücksichtigung der Dreidimensionalität der Dekore. Dazu kommen 17 Skulpturen unterschiedlicher Größe und 3 vergoldete Reliefs. Jeder Verfahrensteilnehmer kann aufgrund des Arbeitspensums nur für ein Los den Zuschlag erhalten.

Internal identifier: LOT-0001

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45000000 Construction work

5.1.2. Place of performance

Town: Ravensburg - Weissenau

Postcode: 88214

Country subdivision (NUTS): Ravensburg (DE148)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 31/08/2026

Duration end date: 01/09/2027

5.1.5. Value

Estimated value excluding VAT: 176 717,00 EUR

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: -

Social objective promoted: Other

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Aktuelle Referenzliste über mindestens drei Einzelleistungen der letzten fünf Kalenderjahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, mit Angabe des Ansprechpartners; der Art der ausgeführten Leistung; der Auftragssumme; des Ausführungszeitraums, der stichwortartigen Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Angabe der Anzahl der jahresdurchschnittlich Beschäftigten der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Eigenerklärung, dass kein Insolvenzverfahren beantragt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet.

Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls beitragspflichtig.
Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamts bzw. Bescheinigung in Steuersachen.
Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG. Eigenerklärung, dass keine schweren Verfehlungen begangen wurden. Erklärung über Registereintragungen. Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer. Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen. Folgende Mindeststandards werden gefordert: Aufgrund des kunstgeschichtlich hochrangigen Baudenkmals werden besondere Anforderungen an die fachliche Qualifikation der vor Ort arbeitenden Restauratoren*innen gestellt. In Frage für die Ausführung der Arbeiten kommen Dipl. Restauratoren*innen oder Restauratoren*innen M.A. oder Restaurator*in mit einschlägiger, langjähriger Berufserfahrung im Bereich der Denkmalpflege im Fachbereich Gemälde/Skulptur und gefasste Holzoberflächen, mit Nachweis des vom Landesamt für Denkmalpflege geforderten fachlichen Standards in Restaurierung, Konservierung, Dokumentation und wissenschaftlicher Arbeitsweise für gefasste Altäre, Gemälde und Figuren des 18. Jahrhunderts. Die für die Ausführung geplanten Personen und deren Qualifikationen sind durch entsprechende Nachweise/Zugnisse namentlich zu belegen. Praktikanten/Lehrlinge sind nur in einer dauerhaften 1:1 Betreuung durch einen Dipl.-Rest. oder Restaurator MA oder Restaurator mit langjähriger Berufserfahrung zugelassen. Die Referenzen sind personenbezogen für alle Teammitglieder nachzuweisen. Vorgelegt werden sollen 3 Referenzen der letzten 7 Jahre, die Objekte aus dem 18. Jahrhundert in vergleichbarer Qualität und Größe behandeln. Diese Referenzen müssen Nachweise für unten genannte Arbeiten mit der Nennung der verwendeten Materialien enthalten, pro Referenz mindestens fünf der nachfolgenden Punkte. - Trocken- und Feuchtreinigung von auf Holz gefassten Figuren oder Gemälden - Sicherung instabiler Fassung, Malschicht und Polimentvergoldung - Abnahme von Altretuschen - Holzinstandsetzung und Stabilisierung - Randgenaues Schließen von Fehlstellen mit entsprechender Retusche - Sicherung instabiler Leinwand bei Rissen oder gerissenen Spannlöchern - Wissenschaftliche Arbeitsweise (Ausschnitte aus einer Doku bitte beifügen) Bei Nachunternehmern sind Referenzen wie für den Hauptauftragnehmer nachzuweisen. Die geforderten Referenzen beschränken sich dann auf die Gliederungspunkte oder Positionen des LVs, für die der Nachunternehmer vorgesehen ist.

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: Eigenerklärung über den Umsatz der letzten drei Jahre.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: ---

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://vergabe.landbw.de/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TWOID=54321-Tender-19dbf25ad62-49c01644090ef73f>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://vergabe.landbw.de/>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of tenders: 31/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 25 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: siehe Vergabeunterlagen

Information about public opening:

Place: Ravensburg

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Information about review deadlines: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist entsprechend § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing more information on the review procedures: Vermögen und Bau Baden-Württemberg Amt Ravensburg

5.1. Lot: LOT-0002

Title: Norbertusaltar und Saturniusaltar

Description: Los 2: Norbertusaltar und Saturniusaltar Die Gesamtinstandsetzung der unter Denkmalschutz stehenden ehem. Klosterkirche Weissenau umfasst eine parallel verlaufende

Fassaden- und Dachsanierung sowie eine restauratorische Instandsetzung des Kircheninnenraums in 3 BE (Bauabschnitten). Der Bau erfolgte in verschiedenen Bauphasen ab 1628, die Ausstattung des Innenraums stammt überwiegend aus dem Beginn des 18. Jahrhunderts mit auf Marmor Art gefassten hölzernen Altären und Kanzel. Geziert sind die Altäre und die Kanzel mit überwiegend polychrom gefassten Figuren und polimentvergoldeten Ranken und Gittern. Die Künstler sind nur teilweise bekannt. Die Namen sind dem Bericht der Voruntersuchung zu entnehmen, der in Auszügen in den Anlagen der Ausschreibung zu finden ist. Für diese Ausstattung sind mindestens zwei Restaurierungsphasen festzustellen. Die ausgeschriebenen Leistungen werden in 4 Lose vergeben und als Team bearbeitet. Die Restaurierung umfasst die Themen gefasstes Holz, ungefasstes Holz, gefasste Figuren sowie Leinwandgemälde. Wobei unter Fassung auch eine Polimentvergoldung zählt. Zudem sind die hölzernen Altarstufen (Podeste) Teil der Maßnahme. Los2: umfasst die gesamte Oberfläche der beiden Altäre. Diese beträgt nach entzerrten Bildplänen als umschließendes Rechteck ca. 60 m² jedoch ohne Berücksichtigung der Dreidimensionalität; allerdings sind die Seitenflächen grob mitberücksichtigt. Dazu kommen 2 Leinwandgemälde jeweils: ca. H 270 cm x B 140 cm, 20 Figuren von unterschiedlicher Größe und 22 Puttenköpfe. Jeder Verfahrensteilnehmer kann aufgrund des Arbeitspensums nur für ein Los den Zuschlag erhalten.
Internal identifier: LOT-0002

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45000000 Construction work

5.1.2. Place of performance

Town: Ravensburg - Weissenau

Postcode: 88214

Country subdivision (NUTS): Ravensburg (DE148)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 31/08/2026

Duration end date: 01/09/2027

5.1.5. Value

Estimated value excluding VAT: 132 537,00 EUR

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: .

Social objective promoted: Other

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Aktuelle Referenzliste über mindestens drei Einzelleistungen der letzten fünf Kalenderjahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, mit Angabe des Ansprechpartners; der Art der ausgeführten Leistung; der Auftragssumme; des Ausführungszeitraums, der stichwortartigen Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Angabe der Anzahl der jahresdurchschnittlich Beschäftigten der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Eigenerklärung, dass kein Insolvenzverfahren beantragt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet.

Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls beitragspflichtig.

Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamts bzw. Bescheinigung in Steuersachen.

Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG. Eigenerklärung, dass keine schweren Verfehlungen begangen wurden. Erklärung über Registereintragungen. Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer. Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen. Folgende Mindeststandards werden gefordert: Aufgrund des kunstgeschichtlich hochrangigen Baudenkmals werden besondere Anforderungen an die fachliche Qualifikation der vor Ort arbeitenden Restauratoren*innen gestellt. In Frage für die Ausführung der Arbeiten kommen Dipl. Restauratoren*innen oder Restauratoren*innen M.A. oder Restaurator*in mit einschlägiger, langjähriger Berufserfahrung im Bereich der Denkmalpflege im Fachbereich Gemälde/Skulptur und gefasste Holzoberflächen, mit Nachweis des vom Landesamt für Denkmalpflege geforderten fachlichen Standards in Restaurierung, Konservierung, Dokumentation und wissenschaftlicher Arbeitsweise für gefasste Altäre, Gemälde und Figuren des 18. Jahrhunderts. Die für die Ausführung geplanten Personen und deren Qualifikationen sind durch entsprechende Nachweise/Zugnisse namentlich zu belegen. Praktikanten/Lehrlinge sind nur in einer dauerhaften 1:1 Betreuung durch einen Dipl.-Rest. oder Restaurator MA oder Restaurator mit langjähriger Berufserfahrung zugelassen. Die Referenzen sind personenbezogen für alle Teammitglieder nachzuweisen. Vorgelegt werden sollen 3 Referenzen der letzten 7 Jahre, die Objekte aus dem 18. Jahrhundert in vergleichbarer Qualität und Größe behandeln. Diese Referenzen müssen Nachweise für unten genannte Arbeiten mit der Nennung der verwendeten Materialien enthalten, pro Referenz mindestens fünf der nachfolgenden Punkte. - Trocken- und Feuchtreinigung von auf Holz gefassten Figuren oder Gemälden - Sicherung instabiler Fassung, Malschicht und Polimentvergoldung - Abnahme von Altretuschen - Holzinstandsetzung und Stabilisierung - Randgenaues Schließen von Fehlstellen mit entsprechender Retusche - Sicherung instabiler Leinwand bei Rissen oder gerissenen Spannlöchern - Wissenschaftliche Arbeitsweise (Ausschnitte aus einer Doku bitte

beifügen) Bei Nachunternehmern sind Referenzen wie für den Hauptauftragnehmer nachzuweisen. Die geforderten Referenzen beschränken sich dann auf die Gliederungspunkte oder Positionen des LVs, für die der Nachunternehmer vorgesehen ist.

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: Eigenerklärung über den Umsatz der letzten drei Jahre.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: ---

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://vergabe.landbw.de/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TWOID=54321-Tender-19dbf25ad62-49c01644090ef73f>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://vergabe.landbw.de/>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of tenders: 31/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 25 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: siehe Vergabeunterlagen

Information about public opening:

Place: Ravensburg

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Information about review deadlines: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist entsprechend § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing more information on the review procedures: Vermögen und Bau Baden-Württemberg Amt Ravensburg

5.1. Lot: LOT-0003

Title: Marienaltar und Josefsaltar

Description: Los 3: Marienaltar und Josefsaltar Die Gesamtinstandsetzung der unter Denkmalschutz stehenden ehem. Klosterkirche Weissenau umfasst eine parallel verlaufende Fassaden- und Dachsanierung sowie eine restauratorische Instandsetzung des Kircheninnenraums in 3 BE (Bauabschnitten). Der Bau erfolgte in verschiedenen Bauphasen ab 1628, die Ausstattung des Innenraums stammt überwiegend aus dem Beginn des 18. Jahrhunderts mit auf Marmor Art gefassten hölzernen Altären und Kanzel. Geziert sind die Altäre und die Kanzel mit überwiegend polychrom gefassten Figuren und polimentvergoldeten Ranken und Gittern. Die Künstler sind nur teilweise bekannt. Die Namen sind dem Bericht der Voruntersuchung zu entnehmen, der in Auszügen in den Anlagen der Ausschreibung zu finden ist. Für diese Ausstattung sind mindestens zwei Restaurierungsphasen festzustellen. Die ausgeschriebenen Leistungen werden in 4 Lose vergeben und als Team bearbeitet. Die Restaurierung umfasst die Themen gefasstes Holz, ungefasstes Holz, gefasste Figuren sowie Leinwandgemälde. Wobei unter Fassung auch eine Polimentvergoldung zählt. Zudem sind die hölzernen Altarstufen (Podeste) Teil der Maßnahme. Los3: umfasst die gesamte Oberfläche der beiden Altäre. Diese beträgt nach entzerrten Bildplänen als umschließendes Rechteck ca. 65 m² jedoch ohne Berücksichtigung der Dreidimensionalität; allerdings sind die Seitenflächen grob mitberücksichtigt. Dazu kommen 22 Skulpturen unterschiedlicher Größe, 14 Puttenköpfe und 20 kleine Tafelgemälde. Jeder Verfahrensteilnehmer kann aufgrund des Arbeitspensums nur für ein Los den Zuschlag erhalten.

Internal identifier: LOT-0003

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45000000 Construction work

5.1.2. Place of performance

Town: Ravensburg - Weissenau

Postcode: 88214

Country subdivision (NUTS): Ravensburg (DE148)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 31/08/2026

Duration end date: 01/09/2027

5.1.5. Value

Estimated value excluding VAT: 144 092,00 EUR

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: -

Social objective promoted: Other

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Aktuelle Referenzliste über mindestens drei Einzelleistungen der letzten fünf Kalenderjahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, mit Angabe des Ansprechpartners; der Art der ausgeführten Leistung; der Auftragssumme; des Ausführungszeitraums, der stichwortartigen Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Angabe der Anzahl der jahresdurchschnittlich Beschäftigten der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Eigenerklärung, dass kein Insolvenzverfahren beantragt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet.

Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls beitragspflichtig.

Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamts bzw. Bescheinigung in Steuersachen.

Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG. Eigenerklärung, dass keine schweren

Verfehlungen begangen wurden. Erklärung über Registereintragungen. Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der

Industrie- und Handelskammer. Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung des

zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen. Folgende Mindeststandards werden gefordert: Aufgrund des kunstgeschichtlich hochrangigen Baudenkmals werden besondere Anforderungen an die fachliche Qualifikation der vor Ort arbeitenden Restauratoren*innen gestellt. In Frage für die Ausführung der Arbeiten kommen Dipl. Restauratoren*innen oder Restauratoren*innen M.A. oder Restaurator*in mit einschlägiger, langjähriger Berufserfahrung im Bereich der Denkmalpflege im Fachbereich Gemälde/Skulptur und gefasste Holzoberflächen, mit Nachweis des vom Landesamt für Denkmalpflege geforderten fachlichen Standards in Restaurierung, Konservierung, Dokumentation und wissenschaftlicher Arbeitsweise für gefasste Altäre, Gemälde und Figuren des 18. Jahrhunderts. Die für die Ausführung geplanten Personen und deren Qualifikationen sind durch entsprechende Nachweise/Zugnisse namentlich zu belegen. Praktikanten/Lehrlinge sind nur in einer dauerhaften 1:1 Betreuung durch einen Dipl.-Rest. oder Restaurator MA oder Restaurator mit langjähriger Berufserfahrung zugelassen. Die Referenzen sind personenbezogen für alle Teammitglieder nachzuweisen. Vorgelegt werden sollen 3 Referenzen der letzten 7 Jahre, die Objekte aus dem 18. Jahrhundert in vergleichbarer Qualität und Größe behandeln. Diese Referenzen müssen Nachweise für unten genannte Arbeiten mit der Nennung der verwendeten Materialien enthalten, pro Referenz mindestens fünf der nachfolgenden Punkte. - Trocken- und Feuchtreinigung von auf Holz gefassten Figuren oder Gemälden - Sicherung instabiler Fassung, Malschicht und Polimentvergoldung - Abnahme von Altretuschen - Holzinstandsetzung und Stabilisierung - Randgenaues Schließen von Fehlstellen mit entsprechender Retusche - Sicherung instabiler Leinwand bei Rissen oder gerissenen Spannlöchern - Wissenschaftliche Arbeitsweise (Ausschnitte aus einer Doku bitte beifügen) Bei Nachunternehmern sind Referenzen wie für den Hauptauftragnehmer nachzuweisen. Die geforderten Referenzen beschränken sich dann auf die Gliederungspunkte oder Positionen des LVs, für die der Nachunternehmer vorgesehen ist.

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: Eigenerklärung über den Umsatz der letzten drei Jahre.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: ---

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://vergabe.landbw.de/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TWOID=54321-Tender-19dbf25ad62-49c01644090ef73f>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://vergabe.landbw.de/>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of tenders: 31/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 25 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: siehe Vergabeunterlagen

Information about public opening:

Place: Ravensburg

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Information about review deadlines: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist entsprechend § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing more information on the review procedures: Vermögen und Bau Baden-Württemberg Amt Ravensburg

5.1. Lot: LOT-0004

Title: Michaelsaltar und Ursulaaltar

Description: Los 4: Michaelsaltar und Ursulaaltar Die Gesamtinstandsetzung der unter Denkmalschutz stehenden ehem. Klosterkirche Weissenau umfasst eine parallel verlaufende Fassaden- und Dachsanierung sowie eine restauratorische Instandsetzung des Kircheninnenraums in 3 BE (Bauabschnitten). Der Bau erfolgte in verschiedenen Bauphasen ab 1628, die Ausstattung des Innenraums stammt überwiegend aus dem Beginn des 18. Jahrhunderts mit auf Marmor Art gefassten hölzernen Altären und Kanzel. Geziert sind die Altäre und die Kanzel mit überwiegend polychrom gefassten Figuren und polimentvergoldeten Ranken und Gittern. Die Künstler sind nur teilweise bekannt. Die Namen sind dem Bericht der

Voruntersuchung zu entnehmen, der in Auszügen in den Anlagen der Ausschreibung zu finden ist. Für diese Ausstattung sind mindestens zwei Restaurierungsphasen festzustellen. Die ausgeschriebenen Leistungen werden in 4 Lose vergeben und als Team bearbeitet. Die Restaurierung umfasst die Themen gefasstes Holz, ungefasstes Holz, gefasste Figuren sowie Leinwandgemälde. Wobei unter Fassung auch eine Polimentvergoldung zählt. Zudem sind die hölzernen Altarstufen (Podeste) Teil der Maßnahme. Los4: umfasst die gesamte Oberfläche der beiden Altäre. Diese beträgt nach entzerrten Bildplänen als umschließendes Rechteck ca. 84 m² jedoch ohne Berücksichtigung der Dreidimensionalität; allerdings sind die Seitenflächen grob mitberücksichtigt. Dazu kommen 7 Skulpturen unterschiedlicher Größe und zwei Leinwandgemälde mit je einer Größe von ca. H 233 cm, B 138 cm. Jeder Verfahrensteilnehmer kann aufgrund des Arbeitspensums nur für ein Los den Zuschlag erhalten.

Internal identifier: LOT-0004

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45000000 Construction work

5.1.2. Place of performance

Town: Ravensburg - Weissenau

Postcode: 88214

Country subdivision (NUTS): Ravensburg (DE148)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 31/08/2026

Duration end date: 01/09/2027

5.1.5. Value

Estimated value excluding VAT: 150 167,00 EUR

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: -

Social objective promoted: Other

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Aktuelle Referenzliste über mindestens drei Einzelleistungen der letzten fünf Kalenderjahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, mit Angabe des Ansprechpartners; der Art der ausgeführten Leistung; der Auftragssumme; des Ausführungszeitraums, der stichwortartigen Benennung des mit eigenem Personal

ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Angabe der Anzahl der jahresdurchschnittlich Beschäftigten der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Eigenerklärung, dass kein Insolvenzverfahren beantragt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet.

Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls beitragspflichtig.

Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamts bzw. Bescheinigung in Steuersachen.

Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG. Eigenerklärung, dass keine schweren Verfehlungen begangen wurden. Erklärung über Registereintragungen. Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer. Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen. Folgende Mindeststandards werden gefordert: Aufgrund des kunstgeschichtlich hochrangigen Baudenkmals werden besondere Anforderungen an die fachliche Qualifikation der vor Ort arbeitenden Restauratoren*innen gestellt. In Frage für die Ausführung der Arbeiten kommen Dipl. Restauratoren*innen oder Restauratoren*innen M.A. oder Restaurator*in mit einschlägiger, langjähriger Berufserfahrung im Bereich der Denkmalpflege im Fachbereich Gemälde/Skulptur und gefasste Holzoberflächen, mit Nachweis des vom Landesamt für Denkmalpflege geforderten fachlichen Standards in Restaurierung, Konservierung, Dokumentation und wissenschaftlicher Arbeitsweise für gefasste Altäre, Gemälde und Figuren des 18. Jahrhunderts. Die für die Ausführung geplanten Personen und deren Qualifikationen sind durch entsprechende Nachweise/Zugnisse namentlich zu belegen. Praktikanten/Lehrlinge sind nur in einer dauerhaften 1:1 Betreuung durch einen Dipl.-Rest. oder Restaurator MA oder Restaurator mit langjähriger Berufserfahrung zugelassen. Die Referenzen sind personenbezogen für alle Teammitglieder nachzuweisen. Vorgelegt werden sollen 3 Referenzen der letzten 7 Jahre, die Objekte aus dem 18. Jahrhundert in vergleichbarer Qualität und Größe behandeln. Diese Referenzen müssen Nachweise für unten genannte Arbeiten mit der Nennung der verwendeten Materialien enthalten, pro Referenz mindestens fünf der nachfolgenden Punkte. - Trocken- und Feuchtreinigung von auf Holz gefassten Figuren oder Gemälden - Sicherung instabiler Fassung, Malschicht und Polimentvergoldung - Abnahme von Altretuschen - Holzinstandsetzung und Stabilisierung - Randgenaues Schließen von Fehlstellen mit entsprechender Retusche - Sicherung instabiler Leinwand bei Rissen oder gerissenen Spannlöchern - Wissenschaftliche Arbeitsweise (Ausschnitte aus einer Doku bitte beifügen) Bei Nachunternehmern sind Referenzen wie für den Hauptauftragnehmer nachzuweisen. Die geforderten Referenzen beschränken sich dann auf die Gliederungspunkte oder Positionen des LVs, für die der Nachunternehmer vorgesehen ist.

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: Eigenerklärung über den Umsatz der letzten drei Jahre.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: ---

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://vergabe.landbw.de/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TWOID=54321-Tender-19dbf25ad62-49c01644090ef73f>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://vergabe.landbw.de/>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of tenders: 31/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 25 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: siehe Vergabeunterlagen

Information about public opening:

Place: Ravensburg

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Information about review deadlines: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von

Rechtsbehelfen: Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist entsprechend § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der

Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing more information on the review procedures: Vermögen und Bau Baden-Württemberg Amt Ravensburg

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Vermögen und Bau Baden-Württemberg, Amt Ravensburg

Registration number: 08-A2151-02

Postal address: Minneggstraße 1

Town: Ravensburg

Postcode: 88214

Country subdivision (NUTS): Ravensburg (DE148)

Country: Germany

Email: Vergabestelle.AmtRV@vbv.bwl.de

Telephone: +49 751 18970-0

Fax: +49 751-18970-260

Internet address: <https://www.vermoegenundbau-bw.de/ueber-uns/standorte/amt-ravensburg>

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-7004

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Registration number: 08-A9866-40

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postcode: 76137

Country subdivision (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Country: Germany

Email: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 721926-0

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Vermögen und Bau Baden-Württemberg Amt Ravensburg

Registration number: ---

Postal address: Minneggstraße 1

Town: Ravensburg

Postcode: 88214

Country subdivision (NUTS): Ravensburg (DE148)

Country: Germany
Email: Vergabestelle.AmtRV@vbv.bwl.de
Telephone: +49 751 18970-0
Fax: +49 751-18970-260
Internet address: <https://www.vermoegeundbau-bw.de/ueber-uns/standorte/amt-ravensburg>

Roles of this organisation:

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-7006

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 91e2d110-4e50-40c0-8413-d2f99c817b85 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 30/06/2026 14:10:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 450371-2026

OJ S issue number: 124/2026

Publication date: 01/07/2026